

Lions Club spendet Konzerterlös

Engagement Bei „2 Bands in Concert vol. II“ kamen 3000 Euro zusammen

■ **Linz.** Vor wenigen Wochen spielten die Ton-Band 2011 und die Blueshunters auf Einladung des Lions Club Remagen/Unkel in der Linzer Stadthalle für den guten Zweck. Die Linzer Köbesse hatten bei dem Konzert, das unter dem Motto „2 Bands in Concert vol. II“ stand, die Bewirtung übernommen. Eigentlich sollte der Erlös nur an den Reitverein Bruchhausen für seine Arbeit mit behinderten Menschen gehen. Vor dem Hintergrund des Hangrutsches in Linz, bei dem eine Familie ihr Haus und ihr gesamtes Hab und Gut verlor, wurde aber beschlossen, den Konzerterlös aufzuteilen.

Im Januar war der Hang in Linz ins Rutschen geraten und hatte sich mehrere Meter talwärts bewegt. Das Haus der nicht versicherten Familie war danach einsturzgefährdet und musste abgerissen werden. Die Bilder aus Linz seien um die Welt gegangen, so Stadtbürgermeister Hans Georg Faust, und hätten eine Welle der Hilfsbereitschaft ausgelöst. Rund 250 000 Euro sind bereits bei Spendenaktionen für die Hangrutschopfer gesammelt worden. „Es sind Spenden aus aller Welt eingegangen, sodass diese enorme Summe zusammengekommen ist“, so Faust. Das Konzert im März brachte einen

Erlös von 3000 Euro. Jeweils 1500 Euro konnte Lions-Präsident Herman-Josef Becker nun im Linzer Rathaus an den Reitverein und an die Initiative „Hangrutsch Kaiserberg“ übergeben. Die am meisten betroffene Familie hat bereits ein neues Haus. Noch fehlt aber die Einrichtung. „Das alles ist ein großartiger Erfolg. Es konnte nicht nur der Familie geholfen werden, sondern auch den anderen Betroffenen“, dankte Dieter Korf vom Roten Kreuz, einer der Initiatoren der Hilfsaktion, der auch dem Reitverein dankte, der sofort zugestimmt hatte, die Summe aufzuteilen. san



Der Lions Club Remagen/Unkel konnte in Linz insgesamt 3000 Euro übergeben.

Foto: Sabine Nitsch

Kontakt:

Rhein-Zeitung
Engerser Str. 26, 56564 Neuwied

Redaktion: 02631/9546-0
rz-neuwied@rhein-zeitung.net